

Gallizien – Aktivitäten der KEM-Südkärnten

KLAR!-Region Südkärnten: "Grüne Schätze für heiße Plätze"



In ländlichen Siedlungsgebieten wird die Verschattung von versiegelten Flächen und Gebäuden immer wichtiger.

Mit dieser Klimawandel-Anpassungs-Maßnahme wird in den Gemeinden Ruden, Bad Eisenkappel-Vellach, Gobasnitz und Gallizien mit Pflanzaktionen entgegen gewirkt.

Für die Volksschule Ruden musste leider das Weidentipi ohne Schüler, ohne Integration in den Unterricht fertiggestellt werden. Die Weiden und die Anleitung zum Bau, stellte die Arge Naturschutz zur Verfügung. Die KLAR!Region passt sich dem Klimawandel an und trotz

dem Coronavirus. Im Herbst wird die Schule das Tipi sicher nutzen können und in den Schulalltag einbauen. Viel Freude damit!

Radwegpflege mit EU-LEADER-Förderung



Mit 15. April 2020 startete das altbewährte Projekt - Radwegpflege Südkärnten wieder!

Heuer erfolgt die Abwicklung mit Unterstützung der Tourismusabteilung des Landes und in Form eines EU-LEADER-Projektes, das sich über fast ganz Kärnten erstreckt. Hervorzuheben ist auch die Zusammenarbeit mit dem AMS und mit den Gemeinden St.Kanzian,

Neuhaus, Bad Eisenkappel, Bleiburg, Gallizien, Sittersdorf und Eberndorf. Dieses Projekt dient auch dem Tourismus und der heimischen Bevölkerung, denn die beste Werbung ist eine hervorragende Infrastruktur!

KLAR! - Region Südkärnten



"Gemeinden gemeinsam für Notfälle rüsten".

Die Gemeinden Bad Eisenkappel - Vellach und die Gemeinde Gallizien sind in dieser Maßnahme Pilotgemeinden. In den beiden Gemeinden wird versucht sich bestmöglich auf Ernstfälle, Katastrophen etc. vorzubereiten. Wichtige Themen sind: der Krisenstab der Gemeinde, Alarm/Notfallplan, Risikobewertung von Gefahrenstellen. Die KLAR! Region ist hier Bindeglied zwischen Bezirksbehörde, Land und den Gemeinden unter Einbindung der Feuerwehr und den sonstigen benötigten Institutionen. Übung (mit 180 Personen und 26 Fahrzeugen)

In Gallizien hat dazu im Herbst eine große Übung stattgefunden.

Projektstart "Brücken bauen - Zgradimo mostove"



Im Rahmen der Feierlichkeiten "Carinthia 2020" werden alle Drauerquerungen von Rosegg bis Lavamünd künstlerisch gestaltet!

Am Nationalfeiertag fand daher ein Projektauftritt mit allen Protagonisten unter der Leitung von Gerhard Leeb im Museum am Bach (Lippitzbach, Ruden) statt. Der gastgebende Bürgermeister Rudolf Skorjanz begrüßte mit seinem Amtskollegen aus Neuhaus Bgm. Gerhard Visotschnig die Künstlerinnen & Künstler. Edwin Wiegele inszeniert gemeinsam mit der PraxisHAK Völkermarkt das Kraftwerk Annabrücke auf der Drauradweg die Drau nach Gallizien quert. Man darf gespannt sein!

"Mein Boden bleibt auf dem Acker!"



Der Klimawandel ist spürbar - auch und gerade in der Landwirtschaft!

Durch zunehmende Starkregenereignisse kommt es auf Ackerflächen in Hanglagen immer häufiger zu Bodenverlusten. Wie dem "Humus- & Bodenschwund" erfolgreich getrotzt werden kann, geht ein Workshop der KLAR!-Region in Kooperation mit der Landwirtschaftskammer Kärnten und BIO Austria am Freitag, den 5. Juli 2019 ab 14:00 Uhr beim GH Karawankenblick nach. Hierzu laden wir alle Interessierten herzlich ein. [Hier](#) geht 's zur Programm!

4. Südkärntner Klima-Kino-Tage 2019 - 1. Termin für Schulen



Unter dem Motto "Was kostet die Welt?" finden im Mai & Juli 2019 die 4. Südkärntner Klima-Kino-Tage statt.

Um das Angebot für Schulen (Schulkinder ab 12 Jahren!) im Rahmen der Klima-Kino-Tage zu verbessern, bieten wir heuer erstmals zwei Termine für Filmvorführungen an:

- * **27.-29. Mai 2019**
- * **01.-04. Juli 2019**

Die Vorführungen finden im STEP Völkermarkt statt und sind kostenlos. Es stehen 5 Filme zur Auswahl. Nähere Infos unter www.kem-suedkaernten.at/klima-kino-tage-2019

[tage-2019](http://www.kem-suedkaernten.at/klima-kino-tage-2019)

Bienenschutz & Blumenwies´n Volksschule Gallizien



Saatgut eingesät.

Der Klimawandel setzt Bienen -zusätzlich zu anderen Umweltgefahren - deutlich unter Druck!

Die KLAR!-Region Südkärnten mit Imker Robert Jost vom Bienenzuchtverein Gallizien setzt ein Projekt zum Bienenschutz mit der VS Gallizien um. Mit Projektstart im September 2018 wurden in der Schule allgemeine Informationen über Bienen (Wildbienen, Honigbienen), über deren Produkte wie Bienenwachs bis zum Bau eines Bienenschaukastens vermittelt und erarbeitet. Vor dem Sommer wird der selbst gebaute Bienenschaukasten auf einer geeigneten Blumenwiese installiert - die dazu passende Blumenwiese wurde Anfang Mai mit einem bienen- & insektenfreundlichen

Bezirkssicherheitstag Gallizien



Der diesjährige Bezirkssicherheitstag konnte sehr erfolgreich in Gallizien abgewickelt werden.

Der Zivilschutzverband Kärnten bedankt sich bei allen Einsatzorganisationen und bei der Gemeinde Gallizien für deren Engagement. Highlights der diesjährigen Veranstaltung waren die Hubschraubereinsätze des Bundesheeres und des BMI und die vortreffliche Einsatzübung der freiwilligen Feuerwehren. Speziell für Gemeindebürger - welche in einer Gefahrenzone leben - gab es die Möglichkeit zu Beratungsgesprächen durch den KLAR!-Manager Reinhard Schildberger. Präsident Rudolf Schober präsentierte in diesem Zusammenhang

eine vom Zivilschutzverband zusammengestellte Notfallbox mit wertvollen Informationen. Die AUVA ergänzte das Rahmenprogramm mit einem Kinder-Radparcour.

e5-Info- und Mobilitätstag Gallizien



Gallizien veranstaltet im Rahmen des Zivilschutztages ebenfalls einen e5-Info- und Mobilitätstag. Dieser findet am 27. April von 10:00 – 15:00 Uhr am Sportplatz in Gallizien.

Highlights:

- * spektakuläre Schauübungen der Einsatzkräfte
- * Fahrzeug- & Geräteschau
- * Sicherheitsberatung
- * Höhenrettung mit Bundesheer
- * Rettungshunde-Vorführung
- * Mopedsimulator
- * Präsentation der Aktion "Fahr Rad jeden Tag" der Klima- & Energiemodellregion Südkärnten
- * Infoschwerpunkte zu den Themen Heizungstausch, Bauen und Sanieren - Beratung durch Ing. Albin Ramsak

* Testen von e-Autos, Segways & Scootern des Klimabündnis Kärnten

Fahr Rad jeden Tag!



Am 13. April 2019 startet die Aktion "Fahr Rad jeden Tag" - verknüpft werden die Themen regionales Einkaufen und umweltfreundliche Mobilität!

Ziel der Aktion ist es, möglichst viele Menschen dazu zu bewegen, ihr Auto auch mal stehen zu lassen und für die täglichen Besorgungen & Erledigungen innerhalb der Gemeinde stattdessen das Fahrrad oder E-Bike zu nutzen. Ein positiver Effekt - neben dem Klimaschutz und der Gesundheit - soll auch darin bestehen, die lokale Wirtschaft zu stärken. Betriebe, welche

mitmachen möchten, können sich bis 10. April melden.

Ausschreibung des Malwettbewerbs "Busfahren ist cool"



Unter dem Motto "Mit meinem bunten Schulbus" startet der sechste Malwettbewerb zum Thema alternativer Mobilität in Südkärnten.

Von Mama bis vor die Schultüre fahren ist bequem - aber schlecht für die Umwelt! Dass Busfahren nicht nur cool sondern auch lustig und gesellig ist, das soll der Malwettbewerb "Busfahren ist cool" Schülerinnen und Schüler in Südkärnten vermitteln. Veranstaltet wird der Wettbewerb von der Klima- & Energiemodellregion Südkärnten und dem Mobilitätsbüro. Auch dieses Jahr winken tolle Preise - drei Ausflüge zur Klassenfahrt zu

einem Ausflugsziel in der Region - gesponsert durch ÖBB Postbus und Kärnten Bus.

Nähere Infos zur Teilnahme unter www.kem-südkärnten.at! Mitmachen können alle Volksschulen aus dem Bezirk Völkermarkt!

Klimafitte Waldbotschafter in ACTION!



Derzeit befinden sich 25 SchülerInnen der LFS Goldbrunnhof in der Ausbildung zum "Klimafitten Waldbotschafter".

Im Februar stand die Auseinandersetzung mit dem Thema "Laubwaldbewirtschaftung" am Programm. Gemeinsam mit der Landesforstdirektion, der Landwirtschaftskammer Kärnten, dem Kärntner Waldpflegeverein und der KLAR!-Region Südkärnten konnte ein praxisnahes und umfangreiches Programm im Rahmen der "Laubholz-Bewirtschaftungstage" geboten werden. Die Ausbildung zum Waldbotschafter umfasst das Schuljahr 2018/19 und soll im Frühjahr

durch eine Auszeichnungsveranstaltung gekrönt werden.

Planungsvergabe Bahnhof Kühnsdorf "NEU"



Mit der Ausgestaltung des künftigen Mobilitätsknoten Kühnsdorf - Klopeiner See befasst sich ein neues Projekt der KEM Südkärnten.

Mit Inbetriebnahme der Koralmbahn gilt es, Südkärnten als Mobilitätsknoten bestmöglich zu positionieren. Hierfür ist es erforderlich, die Interessen und Möglichkeiten der Region gegenüber der ÖBB zu vertreten. Als Grundlage soll die nunmehr beauftragte Grobplanung dienen - berücksichtigt werden sowohl der von der Region bestehende Flächenansprüche

(Mobilitätsbüro, Carsharing, Fahrradverleih, Tourismusinformation, etc.) als auch die attraktive Umlandgestaltung des Grünraums für ein "Willkommensportal" in die Tourismusregion Klopeiner See - Südkärnten.

Neue Förderungen zum Ausstieg aus ÖL



Für den Austausch alter Ölheizungen auf Biomasse, Fernwärme oder Wärmepumpe gibt es ab sofort €6.000,- von der Wohnbauförderung des Landes Kärnten!

Zusätzlich kann bis Ende Februar noch der "Raus aus Öl"-Bonus des Bundes (€ 5.000,-) abgeholt werden. Auch die Zuschüsse für Solaranlagen und Solarstromspeicher wurden angehoben. Und Gewerbebetriebe, Landwirte etc. können bei der Kärntner Landesregierung um die "Alternativenergieförderung Kärnten" ansuchen - auch diese wurde mit

Jahreswechsel mit attraktiven Fördersätzen neu aufgelegt. Kompetente Beratung erhalten Sie bei einem kostenlosen Vor-Ort-Energiecheck eines Energieberaters!

Nähere Infos unter:

<https://www.ktn.gv.at/Themen-AZ/uebersicht?thema=119&subthema=152>

Heizungs-Pumpen-Aktion 2018 abgeschlossen



Hoher Beliebtheit erfreute sich 2018 die Förderung zum Heizungs-Pumpen-Tausch in Südkärnten.

Gemeinsam mit den regionalen Installateur-betrieben konnte dieser Schritt zu mehr Energieeffizienz in Privathaushalten beworben und für 40 regionale Kunden eine Förderung in der Höhe von € 120,- durch die Klima- & Energiemodellregion Südkärnten ausgeschüttet werden!

Das öffentliche Gebäude im Fokus!



Sowohl die Klima- & Energiemodellregion Südkärnten als auch die Klimawandelanpassungs-Modellregion widmen sich aktuell den Anforderungen öffentlicher Gebäude in der Region.

"Kühle Ideen für überhitzte Gebäude" - unter diesem Motto werden einfache Maßnahmen zur Minderung von Hitzeproblemen in Zeiten des Klimawandels angestrebt. Diese reichen von Beschattung bis Nachtkühlung und sollen zu mehr Wohlbefinden führen - insbesondere in Schulen. Im Sinne der Energieeffizienz starten ein Projekt der KEM zur Umstellung der Innenbeleuchtung auf LED. Diesen Winter werden Bestandserhebungen

durchgeführt und Ausschreibungsunterlagen vorbereitet.

Neues Projekt "Allianz in den Alpen": BeeAware! in Südkärnten



Dem Schutz der (Wild-)Bienen gilt das Interesse eines neuen Förder-programms des Gemeinденetzwerks "Allianz in den Alpen".

In Abstimmung mit der Imkerschule Kärnten, den Imkervereinen der Region und lokalen Netzwerkpartnern im Juli 2018 erfolgreich ein Förderantrag eingebracht werden. Im Vordergrund werden Maßnahmen stehen, welche "NAH AM TIER" sind - also den Lebensraum der Wildbienen erhalten bzw. wiederherstellen. Neben der Schaffung neuer Blühflächen auf öffentlichem Grund soll auch der

Hausgarten als Lebensraum im Fokus stehen.

LEADER-Projekt "Verladebahnhof Kühnsdorf"



Mit dem erfolgreichen Abschluss der Untersuchung über die Folgewirkungen des Verladebahnhofs bei Einstellung des Betriebes informierten die Bürgermeister im Zuge einer Pressekonferenz.

Ungeachtet der politischen Ausrichtung zeigen die politischen Vertreter einen regionalen Schulterschluss für die Notwendigkeit, den Verladebahnhof Kühnsdorf nach Inbetriebnahme der Hochleistungsbahn im Jahr 2023 zu erhalten. Wir danken den regionalen & überregionalen Medien für das Interesse und die positive Berichterstattung. Ebenso danken wir dem Land Kärnten und den Wirtschaftsbetrieben für die wohlwollende Unterstützung im Sinne einer nachhaltigen Regionalentwicklung.

Konzept zur Klimawandelanpassung erarbeitet



Seit Sommer 2017 erarbeitete die Region Südkärnten gemeinsam mit sechs Gemeinden eine Strategie, in welchen Bereichen mit Maßnahmen zur Klimawandelanpassung berücksichtigt und umgesetzt werden können.

Dieser Prozess wurde vom Klimafonds ausgeschrieben und die Gemeinden Diex, Ruden, Globasnitz/Globasnica, Sittersdorf, Eisenkappel-Vellach/Zelezna Kapla-Bela und Gallizien haben sich aktiv eingebracht. Schlussendlich wurden elf Maßnahmen definiert, die Gemeinden in ihrem Tätigkeitsbereich kostengünstig und nachhaltig

umsetzen können. Mit diesem Konzept bewirbt sich die Region Südkärnten Mitte Jänner 2018 um zusätzliche Fördermittel. Der Prozess erfolgt in Abstimmung mit der derzeit in Ausarbeitung befindenden Landesstrategie zur Klimawandelanpassung in Kärnten.

"Wage zu denken" - Fachtagung am Weissensee



Vom 27.-29.9.2017 veranstaltete der Universitäts.club gemeinsam mit dem KWF und der Abt. 3 des Landes Kärnten eine Fachtagung über "Potenziale und Grenzen für eine nachhaltige Entwicklung".

Neben den LEADER-Regionen kärnten:mitte und Nockregion hat auch die LAG Regionalkooperation Unterkärnten unter dem Titel "Wage zu denken!" gemeinsam mit Bgm. Hannes Mak die Chancen und die Probleme rund um die Errichtung der Koralmbahn vorgestellt.

Bild: Bgm. Matthias Krenn, Dr. Andreas Duller, Christine

Sitter, MBA, DI Peter Plaimer, Bgm. Hannes Mak, Dr. Kurt Rakobitsch, Mag. Christian Kropfitsch

Das war die europäische Mobilitätswoche 2017



Intensiv und abwechslungsreich war sie - die Feier der europäischen Mobilitätswoche 2017 in der Klima- & Energiemodellregion Südkärnten!

Auf diesem Wege möchten wir uns bei allen Mitwirkenden herzlich bedanken:

- * Mobilitätsbüro Südkärnten
- * ÖBB Postbus, Kärnten Bus & VBG
- * ÖBB Personenverkehr
- * Kindergärten Bleiburg & Kühnsdorf
- * Arbeiterkammer Kärnten, Bibliothek Klagenfurt
- * PraxisHAK Völkermarkt
- * ARGE Fahr!Rad - Bea Bednar & Christian Hassler
- * Wild GmbH, EVA GmbH & Gemeinde Griffen
- * Klimabündnis Kärnten & - Österreich
- * den regionalen PressevertreterInnen
- * Gemeinde Gallizien & dem e5-Team
- * Teilnehmende Volksschulen am Malwettbewerb & den drei SiegerInnen

Sommer-Kino im Zeichen des #Klimawandels



Was uns dieser Sommer gelehrt hat? Der Klimawandel geht uns alle an!

Was auf uns in den nächsten Jahren zukommt und wie wir uns darauf vorbereiten können, damit beschäftigt sich die neue KLAR!- (KlimawandelAnpassungs-) Region Südkärnten. Um auf das Thema aufmerksam zu machen, fand vom 8.-11. August 2017 das 1. Südkärntner Sommer-Kino im Zeichen des #Klimawandels statt. Zahlreiche Interessierte besuchten die Filmabende in den Gemeinden Gallizien, Diex und Eisenkappel, um sich gemeinsam zu

informieren und zu diskutieren. Besonders bedanken möchten wir uns beim Klimabündnis Kärnten für die tolle Zusammenarbeit und die bio+faire Verpflegung!

Alltagsradeln in Kärnten



Tipps zum Alltagsradeln gibt die neue Initiative "Rahr Rad im Alltag" - eine Initiative des Mobilitätsmasterplans Land Kärnten.

Das Thema in den Köpfen zu verankern und Menschen zum Umstieg aufs Rad auf Wegstrecken unter 5 km zu motivieren, bedarf einer breiten Öffentlichkeitsarbeit. Daher hat sich die LAG Regional Kooperation Unterkärnten dazu entschlossen, eine Partnerschaft mit dem Land Kärnten einzugehen. Ziel ist es, den Rad- und Fußgängerverkehr am Gesamtverkehrsaufkommen bis 2035 zu verdoppelt. (Bild: Land Kärnten)

Nähere Informationen unter https://www.ktn.gv.at/338072_DE-Fahrrad-Alltagsradeln.

Jetzt Heizung umstellen auf erneuerbare Energieträger



Planen Sie jetzt Ihre Heizungsumstellung und kassieren Sie € 230,- an Förderung!

"Öl raus - Sonne rein": Unter diesem Motto wirbt die Klima- und Energiemodellregion Südkärnten für die Umstellung von Ölheizungen auf erneuerbare Energieträger! Gemeinsam mit dem Land Kärnten und dem Energieberater Netzwerk Kärnten können alle Haushalte des Bezirks Völkermarkt - deren Heizung älter als 10 Jahre alt ist - an dieser Aktion teilnehmen.

Nähere Infos erhalten Sie unter:

<http://www.rv-suedkaernten.at/201-heizungsumstellung>

3. Vernetzungstreffen der KEM Südkärnten



Das alljährliche Vernetzungstreffen der Klima- & Energiemodellregion Südkärnten für Gemeinden fand am 27. April zum Thema Alltagsradeln statt.

Die KEM Südkärnten steht am Beginn der II. Weiterführungsphase. Neben den Themen Energieeffizienz und erneuerbare Energie liegt der Hauptschwerpunkt im Bereich Mobilität. In Abstimmung mit dem Mobilitätsmasterplans Kärnten liegt hier ein ganz besonderer Augenmerk beim Fahrrad. Wie vielseitig

Radfahren sein kann, präsentierte das Fahrradatelier Z-3 mit zwei topaktuellen Lastenrädern, welche schwungvoll getestet werden konnten. Wir bedanken uns bei den Referenten Robert Unglaub (Energiebilanz der Region), Günther Sickl vom Land Kärnten - Abt. 8(Qualitätsmanagement in KEM 's), Peter Zenkl vom Land Kärnten - Abt. 7 (MOMAK & Radfahren) sowie Bea Bednar und Christian Hassler von der ARGE Fahr!Rad (Alltagsradeln in Südkärnten - Projekt "e-bike-Mobilität").

"last mile" - Lösungen im Tourismus



Acht Tourismusregionen Kärntens richten gemeinsam mit der Kärnten Werbung die "Touristische Mobilitätszentrale Kärnten" ein.

Mit dabei bei diesem von klima:aktiv geförderten Mobilitätsprojekt ist die Tourismusregion Klopeiner See - Südkärnten. Erster Meilenstein in der Umsetzung des Projekts ist das Bahnhofs-Shuttle - die Lösung für die "letzte Meile" zum Beherbergungsbetrieb. Die Aktion "Bahnhof-Shuttle Kärnten" startet mit 1. Juni 2017 und bedient zehn Bahnhöfe - darunter der Bahnhof Kühnsdorf.

Nähere Informationen ab 15. Mai 2017 unter www.bahnhofshuttle.at

Südkärntner Sozialhilfeverband ist e-mobil!



Im Rahmen des Energieeffizienzpakets des Sozialhilfeverbandes Völkermarkt konnte eine weitere Maßnahme erfolgreich umgesetzt werden!

Dieser Verband - Mitglieder sind alle 13 Gemeinden des Bezirks - betreut Seniorenheime in Völkermarkt, Kühnsdorf und Neuhaus und beschäftigt seit heuer einen Facility-Manager. Dieser ist nun e-mobil unterwegs. In Zusammenarbeit mit dem Verein Regionalentwicklung Südkärnten und der Klima- & Energiemodellregion Südkärnten konnte ein Nissan Leaf angeschafft werden. Wir danken für die gute

Zusammenarbeit!

Petition für IC-Haltestelle Völkermarkt/Kühnsdorf!



Im Rahmen der Vollversammlung des Vereins Regionalentwicklung Südkärnten wurde intensiv über die zukünftige Nutzung der Haltestelle Völkermarkt-Kühnsdorf im Personenverkehr diskutiert.

Die Forderungen seitens der Tourismuswirtschaft betreffend der Berücksichtigung als IC-Haltestelle werden von allen Bürgermeister des Bezirks Völkermarkt inhaltlich voll unterstützt! Die entsprechende Petition wird in den kommenden Tagen

an Herrn BM Jörg Leichtfried und an die Kärntner Landesregierung übermittelt. Die Region erhofft sich so die politische Unterstützung von Versprechungen, welche man der Region mit der Inbetriebnahme der Koralmbahn in Aussicht gestellt hat.

Energy Globe Award 2016 - Nominierung



Treibstoffgase gelangen nicht nur durch die Verbrennung fossiler Brennstoffe, sondern auch durch die Verluste von Moorflächen und Humusabtrag an der Erdoberfläche in die Atmosphäre.

Dem Schutz von Mooren und dem Humusaufbau widmete sich in den letzten drei Jahren das Projekt "CO2-Recycling". Nun wurde das Projekt für den Energy Globe Award in der Kategorie Luft nominiert.

Bereits am 7. Juni 2016 konnten DI Robert Unglaub (Ingenieurbüro ARCHI NOAH) und Reinhard Schildberger (i.V. von P. Plaimer) vom Verein Regionalentwicklung Südkärnten die Anerkennungsurkunde in Linz entgegennehmen.

Abwasserreinigung durch Sonnenstrom



Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Dächern helfen Energie zu sparen und werden vom Klimafonds Österreich gefördert!

Im Juli ging nun die fünfte von insgesamt sechs P"-Anlagen auf öffentlichen Dächern 2015/16 in Betrieb. Damit setzt die Gemeinde St. Kanzian am Klopeiner See ein klares Zeichen für den Klimaschutz! Insgesamt wurden 135 m² Modulfläche mit einer Gesamtleistung von 20 kWp auf den Gebäuden der Kläranlage Moos installiert.

Abwasserreinigung durch Sonnenstrom



Am 20. April 2016 wurde am Gelände des AWW Jauntal in Kohldorf die neue 52kWp-Photovoltaikanlage eröffnet.

Die Errichtung von Photovoltaikanlagen auf öffentlichen Dächern ist ein vorrangiges Ziel in Klima- und Energiemodellregionen. Als verlässlicher Partner in der Umsetzung hat sich der Abwasserverband Jauntal erwiesen. In vorbildlicher Zusammenarbeit konnten drei PV-Anlagen mit einer Gesamtleistung von 120 kWp

Leistung an den Standorten Eberndorf/Kohldorf, Gallizien und Tainach/Moos errichtet werden. Diese drei Anlagen produzieren jährlich 128.000 kW und führen zu einer CO₂-Reduktion von 40 t/jährlich!

Wir bedanken uns herzlich bei den Mitgliedsgemeinden des AWW Jauntal - Völkermarkt, Eberndorf, Sittersdorf, Bleiburg, Gallizien, Feistritz o.B., Diex & St. Margarethen i.R. sowie bei Herrn GF Ing. Richard Roithner für die gute Zusammenarbeit!

R1 - Auszeichnung für Drauradweg



Am 2. März wurde in Villach feierlich das 5-Sterne-Zertifikat des ADFC-Clubs übergeben.

Mit 750 Kilometern Länge schlängelt sich der Drauradweg durch fünf Länder Europas. Davon liegen 228 Kilometer in Kärnten! Alles begann 2002 mit einem EU-Projekt - begleitet von den Regionalmanagements Kärnten!

Laufende Verbesserungen entlang des Radweges, das Draurad-Wirte-Konzept und eine gänzlich neue Beschilderung führten nun zu 5-Sternen - verliehen vom Deutschen Fahrradclub. Mit dieser höchsten Auszeichnung dürfen sich europaweit nur 4 von 34 Fernrouten schmücken.